



Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 11.04.2013

2013/078
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	02.05.2013	

Betreff

Abschluss eines Übertragungsvertrages für die Erschließungsstraße im Gewerbegebiet östlich Roßbach im Bebauungsplan Nr. 133

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem derzeitigen Grundstückseigentümer einen Übernahmevertrag zur Übertragung der Erschließungsstraße im Bebauungsplan Nr. 133 durchzuführen.

Dobrindt
Techn. Beigeordneter

Werner
Vorstand

Zusammenfassung

Für die Übernahme der Erschließung im Bebauungsplan Nr. 133 ist eine vertragliche Regelung zwischen Grundstückseigentümer und Stadt Castrop-Rauxel zu treffen.

Sachverhalt

Der Bebauungsplan Nr. 133, Gewerbegebiet östlich Roßbach, hat 1991 Rechtskraft erlangt. Zwischenzeitlich konnte aktuell das letzte Gewerbegrundstück in diesem Bebauungsplanbereich vermarktet werden. Somit ist das Gewerbegebiet voll belegt und durch eine Erschließungsstraße an die Herner Straße angeschlossen. Für die entwässerungstechnische Erschließung liegt ein Erschließungsvertrag aus dem Jahre 2000 zwischen dem Grundstückseigentümer und dem EUV vor. Ein Erschließungsvertrag für die Übernahme der Straßenflächen wurde nicht geschlossen. Anfang 2013 ist der Grundstückseigentümer mit der Fragestellung an die Stadtverwaltung herangetreten, inwieweit die Erschließungsstraße kosten- und lastenfrei von der Stadt übernommen werden kann. Nach interner Verwaltungsabstimmung und Klärung der technischen Rahmenbedingungen steht der Umsetzung der Übernahme des relevanten Grundstücksabschnittes mit der damit verbundenen Straße in das Eigentum der Stadt Castrop-Rauxel nichts entgegen. Die Straße hat eine Länge von ca. 485 m und eine Fläche von ca. 3.035 qm. Neben der entwässerungstechnischen Übernahme durch den EUV würde die Fläche der Straße auf die Stadt Castrop-Rauxel übergehen.

Weiterer Bericht in der Sitzung.

Anlage
Übersichtsplan